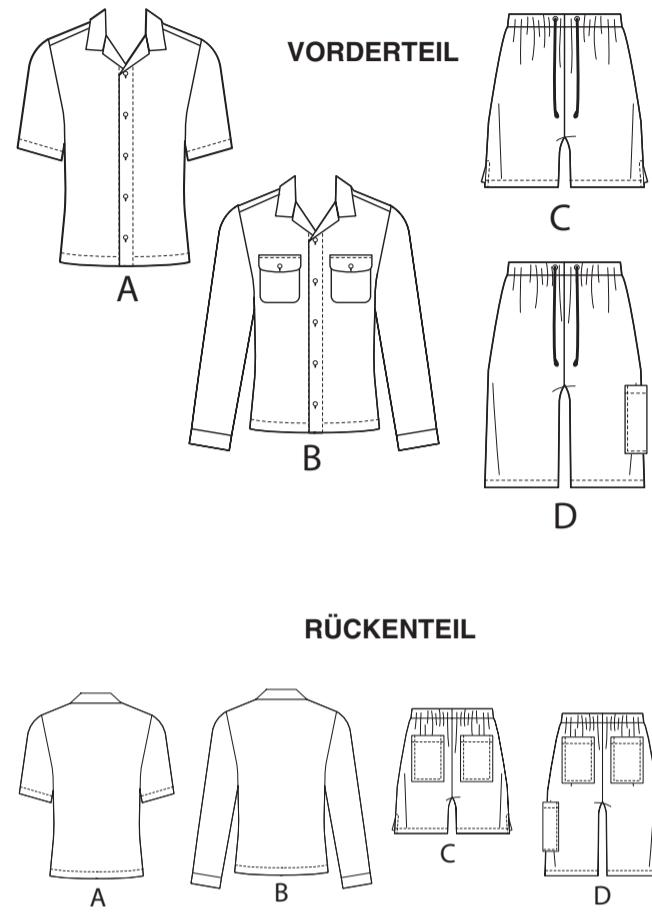
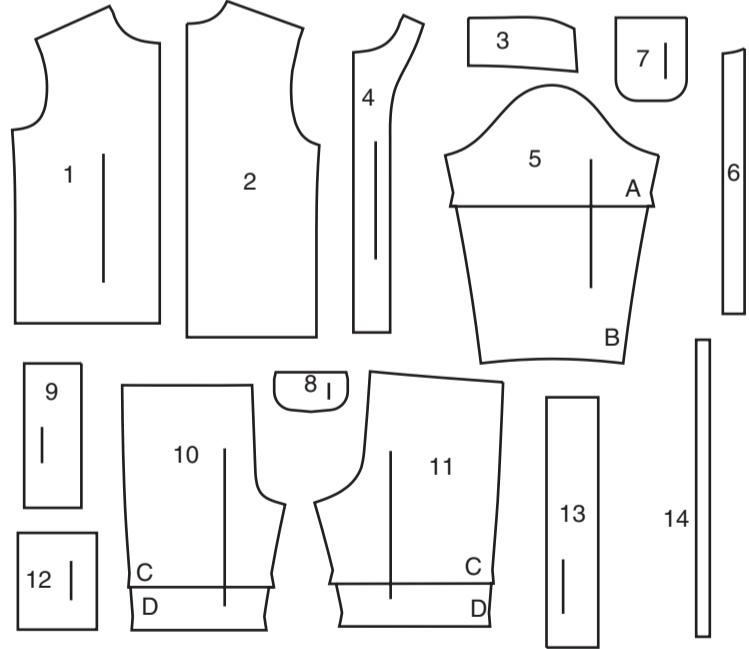


M8486

**McCall's®**  
 Deutsch  
 1-800-782-0323

SEITE 1 SEITEN 4

**14 SCHNITTEILE**

1 VORDERTEIL - A,B

2 RÜCKENTEIL - A,B

3 KRAGEN - A,B

4 VORD. BESATZ - A,B

5 ÄRMEL - A,B

6 KNOPFLOCHLEISTE - A,B

7 TASCHE - B

8 Klappe - B

9 ÄRMELBAND - B

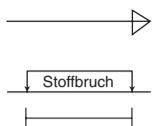
10 VORDERTEIL - C,D

11 RÜCKENTEIL - C,D

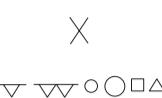
12 TASCHE - C,D

13 TUNNEL - C,D

14 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - C,D

**MUSTERMARKIERUNGEN**

FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fädenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Tailenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.

Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzubagen aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedrückt.

**GEGEBENENFALLS ANPASSEN**

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

**ZUM VERLÄNGERN:**

Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPfen Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschartierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

Für DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

**SCHNEIDEN UND MARKIEREN**

★ Schniden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschniden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.

Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidesift oder Paupapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

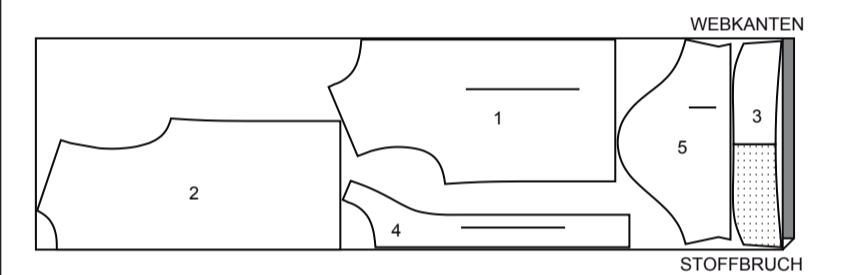
HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a/b/c) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

**ZUSCHNITTPLÄNE**

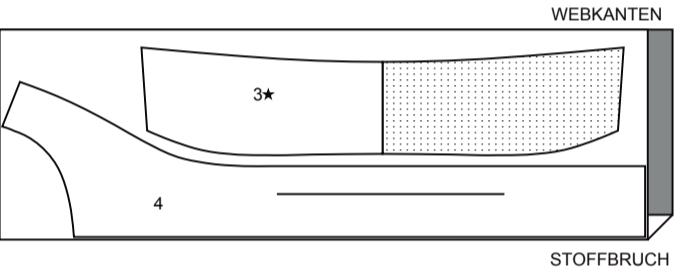
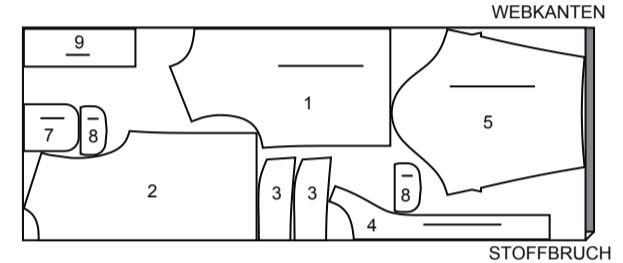
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

**HEMD A**

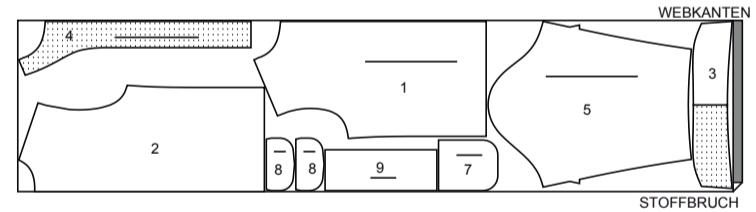
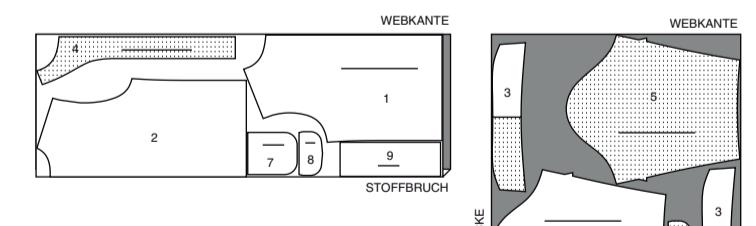
Teile: 1 2 3 4 5

115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 34 346 38 40 42 44 46**EINLAGE A**

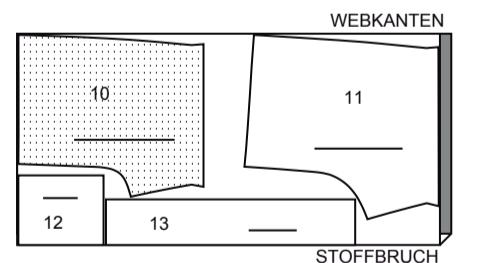
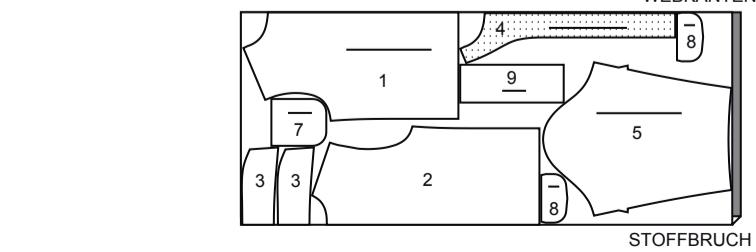
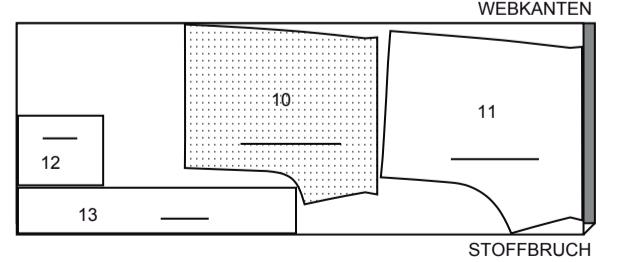
Teile: 3 4

51 cm  
alle Größen150 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 48-50-52**HEMD B**

Teile: 1 2 3 4 5 7 8 9

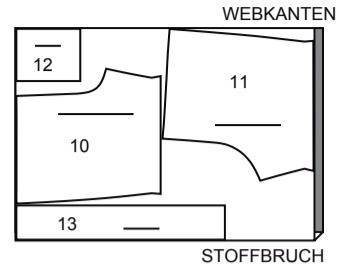
115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 34 346 38 40 42 44 46115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 48-50-52**HEMD C**

Teile: 10-11-12-13

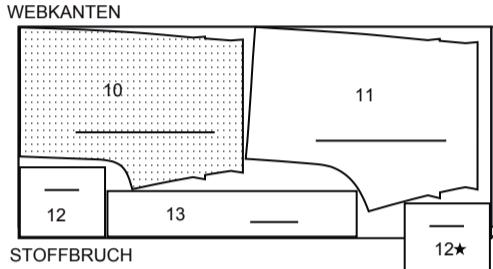
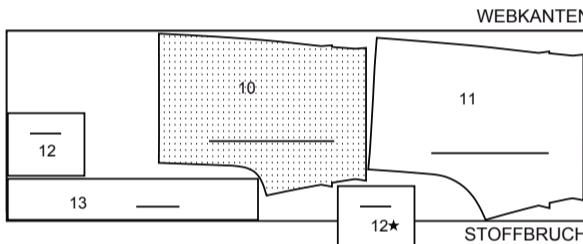
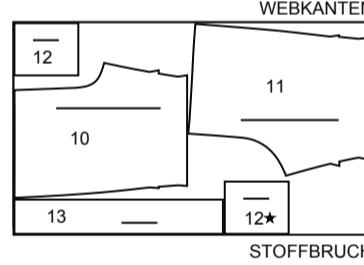
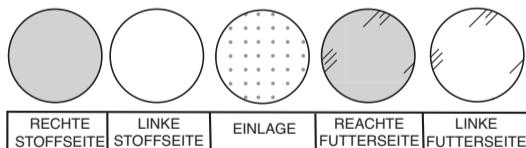
115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 34 346 38 40 42 44 46150 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 34-346-3840-42-44-46115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 48-50-52

**Deutsch**

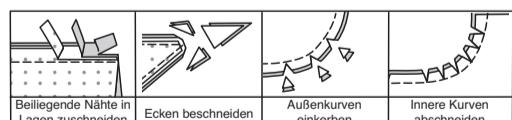
M8486 - Seite 2 Seiten 4

150 cm  
mit Strichrichtung  
alle Größen**HEMD D**

Teile: 10-11-12-13

115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 34 346 38 40 42 44 46115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 48-50-52150 cm  
mit Strichrichtung  
alle Größen**NÄHINFORMATIONEN**  
**STOFFSCHLÜSSEL****NAHTZUGABEN**

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.

**STECKEN UND ANPASSEN**

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

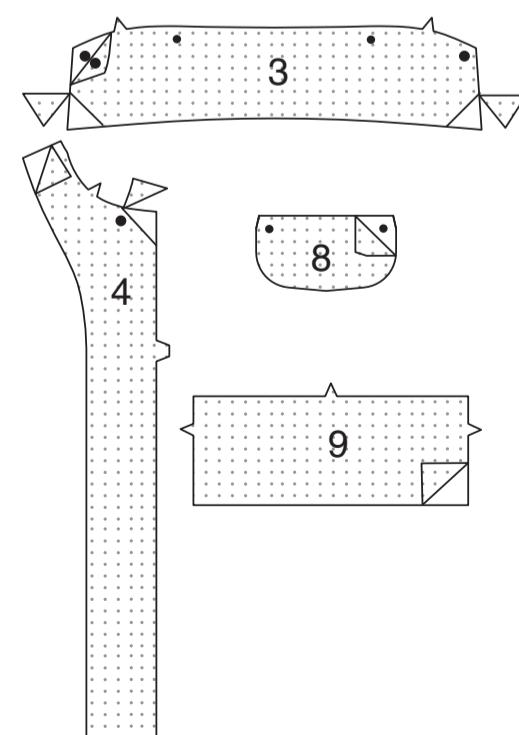
**BÜGELN**

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

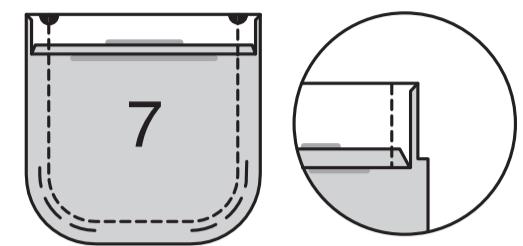
**GLOSSAR**

Lesen Sie die Allgemeine Hinweise auf Seite 1, bevor Sie beginnen.

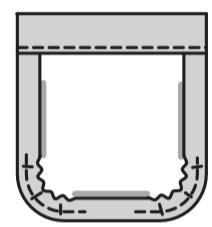
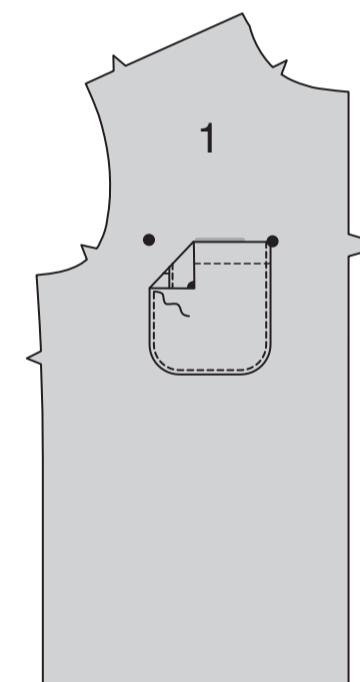
Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

**DOPPELSTICHE** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man mit Doppelstichen stept".**KNAPPKANTIG STEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man knappkantig stept".**VERSÄUBERN** - siehe **Nähte**: Video „Wie man die Nahtzugaben versäubert“.**SCHMALER SAUM** - siehe **Säume**: Video "Wie man schmale Säume näht".**VERSTÄRKEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man die Naht verstärkt".**SÄUMEN** - siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".**FESTSTEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man fest stept".**ABSTEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man abstept".**DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZICHNET**.**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.****NÄHTUTORIALS**Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](http://simplicity.com/sewingtutorials).**HEMD A, B****HINWEIS:** Wenn nicht anders angegeben, wird die zuerst genannte Ansicht gezeigt. angegeben.**EINLAGE**Schneiden Sie die Ecken der **EINLAGE** wie gezeigt ab. Nähen Sie die **EINLAGE** auf der linken Seite jedes passenden STOFFSTÜCKS, gemäß den Anweisungen des Herstellers.**MODELL B TASCHEN**

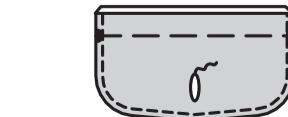
Schlagen Sie 6 mm an der Oberkante jeder TASCHE (4) ein. Bügeln Sie. Drehen Sie die obere Kante entlang der Falllinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Beschneiden Sie die Nahtzugaben im Bereich des Besatzes auf 6 mm. Heften Sie die gebogenen Kanten der Tasche 1 cm von der Schnittkante entfernt mit der Maschine.



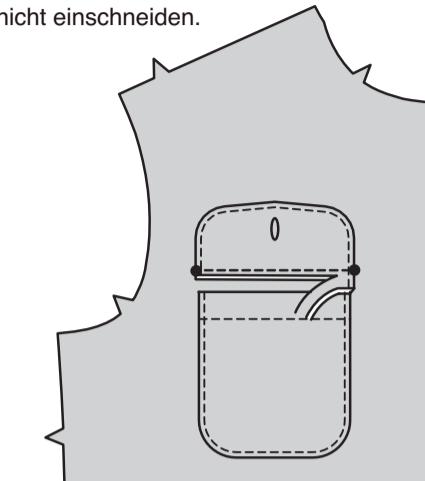
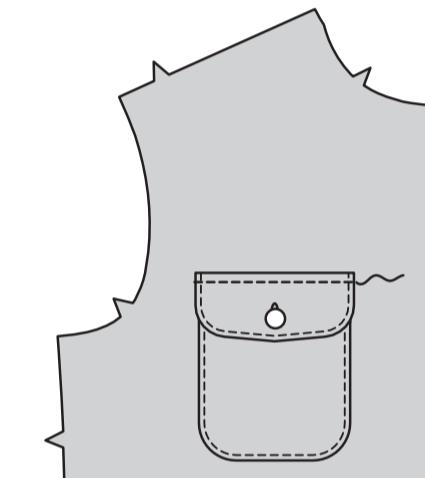
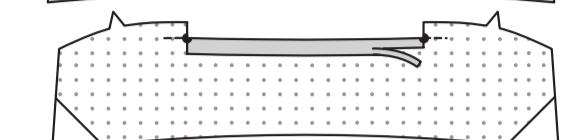
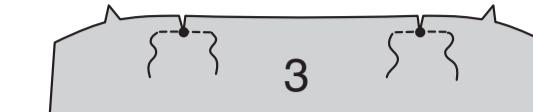
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite. Bügeln Sie, bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte; ziehen Sie an den Fäden, um die Fülle in den Kurven zu verstärken. Bügeln Sie. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.

Stecken Sie die Taschen auf das VORDERTEIL (1), wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPHEN** Sie die Seiten- und die Unterkanten **KNAPPKANTIG**. Falls gewünscht, die Seiten- und Unterkanten **ABSTEPPEN**.

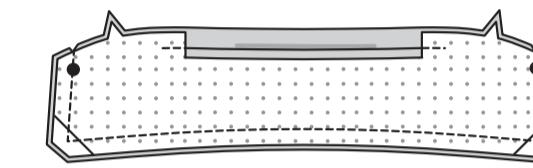
Stecken Sie für jede Klappe ein Teilstück der versehenen Klappe (8) rechts auf rechts auf ein Teilstück der nicht versehenen Klappe. Nähen Sie die Seiten und Unterkanten, lassen Sie die obere Kante offen. Beschneiden.

Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die fertigen Kanten **KNAPPKANTIG**. Falls gewünscht, die fertigen Kanten der Klappe **ABSTEPPEN**. Machen Sie ein Knopfloch in die Klappe an der Markierung.

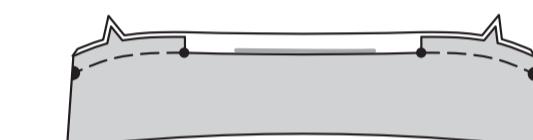
Stecken Sie die Klappen auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Nahtlinie entlang der Platzierungslinie und die Nahtzugabe unterhalb der Platzierungslinie liegt. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Klappe auf knapp 6 mm zurück und achten Sie darauf, dass Sie das Kleidungsstück nicht einschneiden.

Schlagen Sie die Klappe nach unten, bügeln. **STEPHEN** Sie die obere Kante der Klappe **AB**, wobei Sie die Schnittkanten einschließen. Nähen Sie den Knopf unter dem Knopfloch an die Klappe.**VERSTÄRKEN** Sie die Halskante des versehenen KRAGENS (3) durch die kleinen Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein. Wenden Sie die Nahtzugabe zwischen den Kerben ein. Bügeln Sie. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurück.

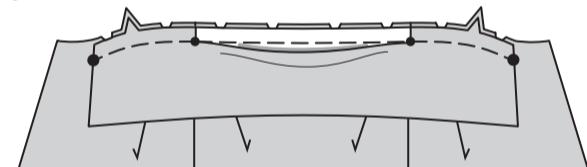
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Kragenteile. Nähen Sie, lassen Sie die gekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Ecken und die Nahtzugaben.



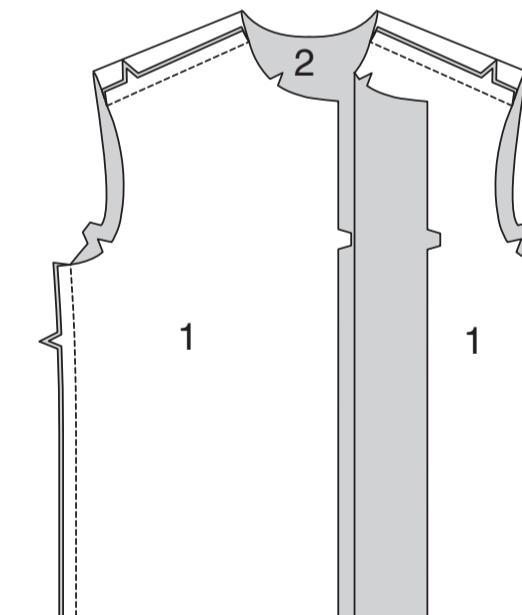
Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



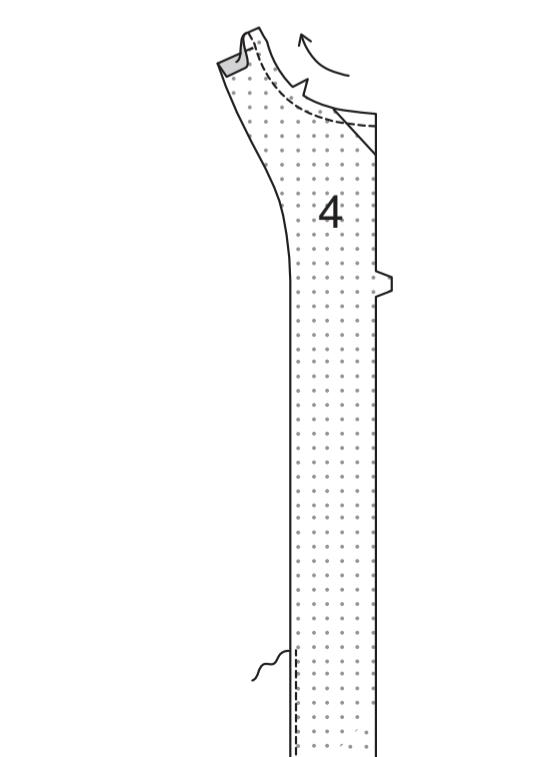
Stecken Sie den Kragen auf die Halsausschnittkante fest, mit der Kragenseite nach oben, wobei die hinteren Mitten, Kerben, die großen und die kleinen Punkte an den Schulternähten an den Überarmnähten übereinstimmen und schneiden Sie das Kleidungsstück nach Bedarf an die Steppnaht ein, wie nötig. Heften Sie, halten Sie dabei die gebügelte Kante des Kragens frei.

**FÜR DIE MODELLE A, B WIE FOLGT FORTFAHREN**

Nähen Sie das VORDERTEIL (1) an das RÜCKENTEIL (2) an den Schultern und Seiten.

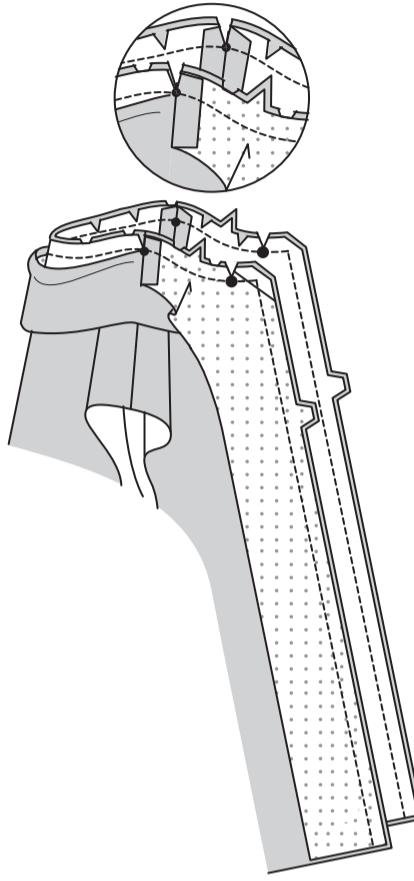
**STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante des VORDEREN BESATZES (4) in der Pfeilrichtung **FEST**. **VERSÄUBERN** Sie die Innenkante des Besatzes.

Schlagen Sie 1.5 cm Nahtzugaben an der Schulterkante ein.

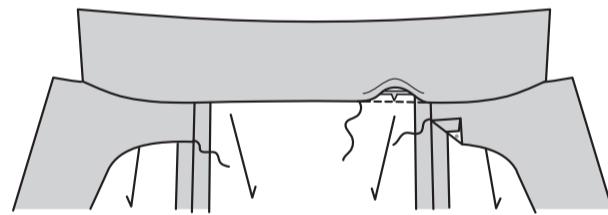


Stecken Sie den Besatz an der vorderen Öffnung und den Halskanten fest, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen und der Besatz bei Bedarf an den Steppnähten befestigt wird. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelte Kragenkante frei. Schneiden Sie zu den großen Punkten ein.

Schneiden Sie die Halskante der Nahtzugaben des Kragens an den Besatzenden, wie gezeigt. Beschneiden Sie die Ecken und die Nahtzugaben. Bügeln Sie die Nahtzugaben zwischen den Clips zum Kragen hin.

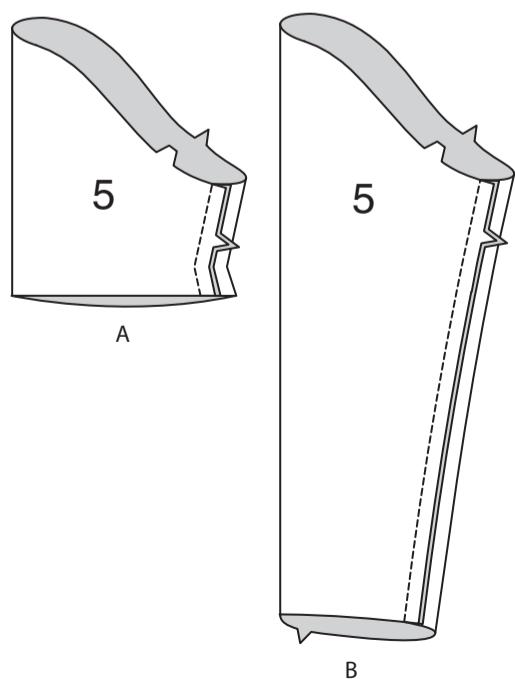


Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante des Kragens über die Halsnaht. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Besatzkante über die Schulternaht.

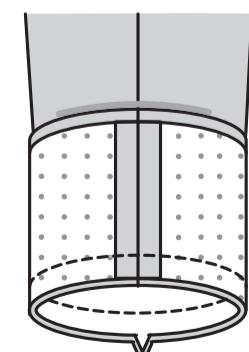


## ÄRMEL

Nähen Sie die Naht im ÄRMEL (5).

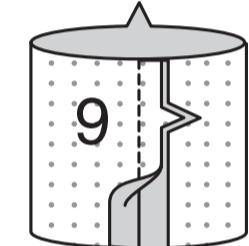


Stecken Sie das Band RECHTS AUF RECHTS auf den Ärmel, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden.

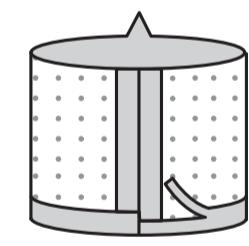


## MODELL B

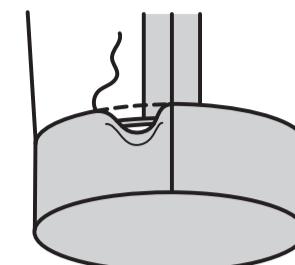
Nähen Sie die Enden des ÄRMELBANDES (9) zusammen.



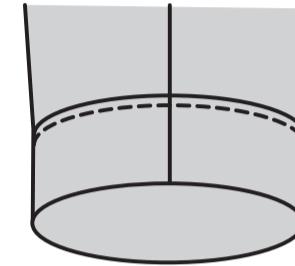
Schlagen Sie die Nahtzugabe an der nicht eingekerbten Kante des Bandes ein. Bügeln Sie. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurück.



Wenden Sie das Band entlang der Faltlinie nach innen. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.

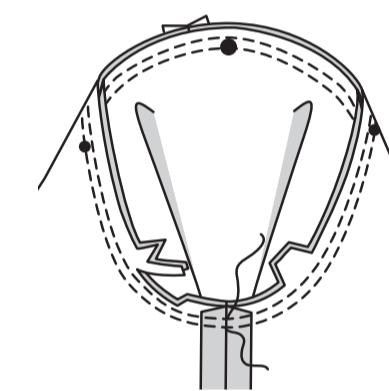


**STEPHEN** Sie das Band dicht an der Naht **KNAPPKANTIG**.



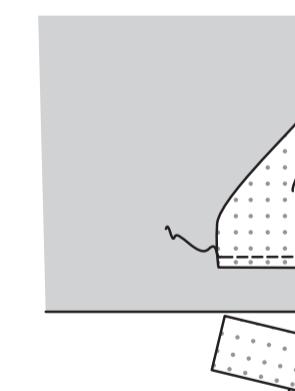
## MODELLE A und B

Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in das Armloch mit dem mittleren kleinen Punkt am Rückenteil, wobei die Unterarmnähte, Kerben und den restlichen kleinen Punkten übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück.

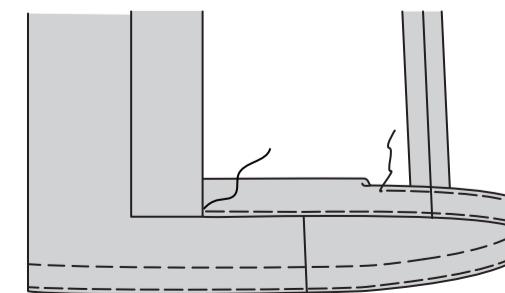


## ABSCHLUSS

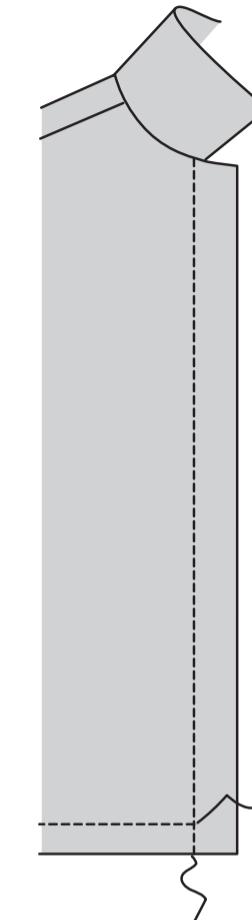
Wenden Sie die untere Kante des Besatzes entlang der Naht nach außen. Nähen Sie quer über den Besatz, 3.2 cm oberhalb der Schnittkante entlang der Saumlinie. Beschneiden Sie wie gezeigt.



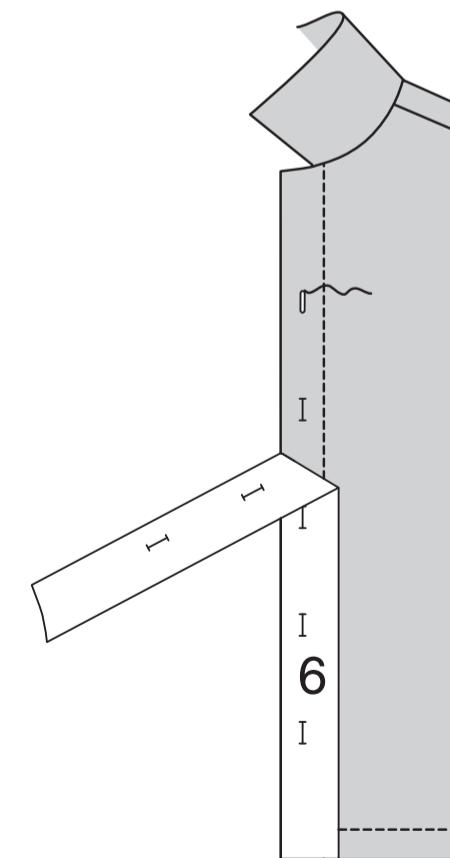
Wenden Sie den Besatz nach innen und wenden Sie den 3.2 cm breiten Saum hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Schneiden Sie den Saum auf eine gleichmäßige Breite zu. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Bügeln Sie. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. Nähen Sie den Besatz an den Saum.



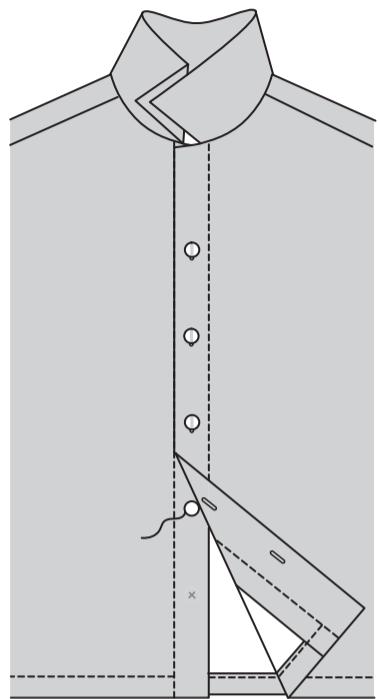
**STEPHEN** Sie die vorderen Öffnungskanten entlang den Nahtlinien **AB**. **STEPHEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**, wobei Sie an der Nahtlinie anhalten.



Legen Sie die **KNOPFLOCHLEISTE** (6) auf das **LINKE** Vorderteil, so dass die Kanten des Gewebes mit den fertigen Kanten des Kleidungsstücks bündig sind, wie gezeigt. Übertragen Sie die Markierungen. Stechen Sie die Knopflöcher an den Markierungen.



Lappen Sie die Öffnungskanten, wobei die Mitten übereinstimmen. Nutzen Sie die Knopflöcher als Hilfslinien und machen Sie Knopfmarkierungen auf dem RECHTEM Vorderteil. Nähen Sie Knöpfe an die Markierungen.

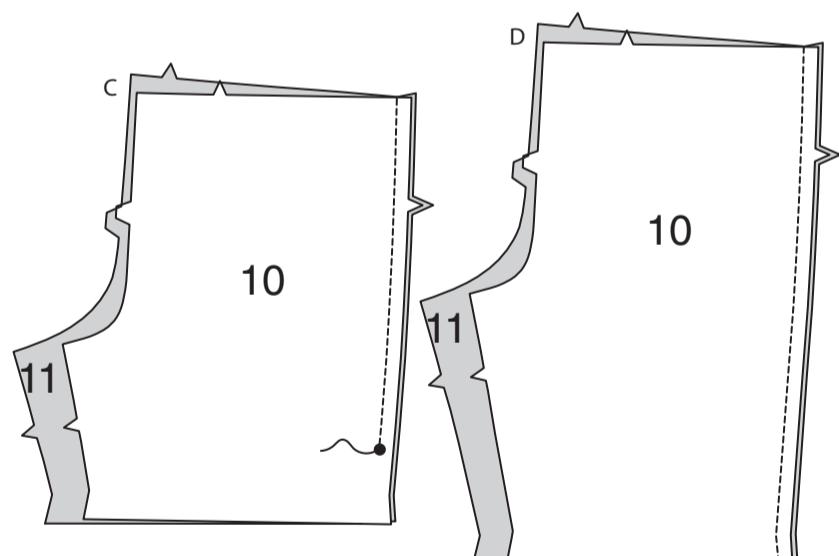


### SHORTS C,D

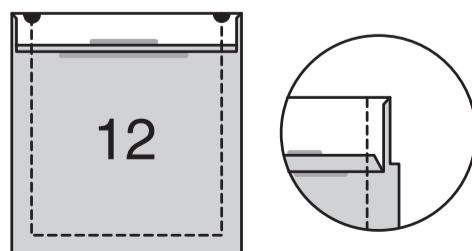
**HINWEIS:** Wenn nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell gezeigt.

#### VORDER- UND RÜCKENTEIL

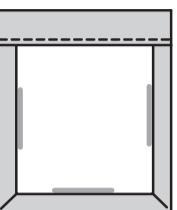
**Modell C:** Nähen Sie das VORDERTEIL (10) an den Seiten auf das RÜCKENTEIL (11) oberhalb des großen Punktes. **Modell D:** Nähen Sie das VORDERTEIL (10) an das RÜCKENTEIL (11) an den Seiten.



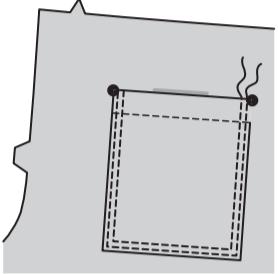
Schlagen Sie 6 mm an der Oberkante der TASCHE (12) ein. Bügeln Sie. Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



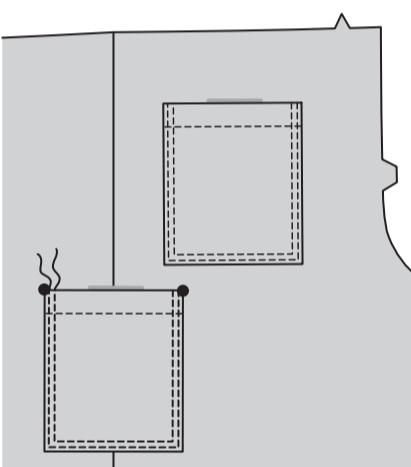
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite. Bügeln Sie, bügeln Sie entlang der Naht unter die Schnittkanten und falten Sie die Ecken diagonal ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



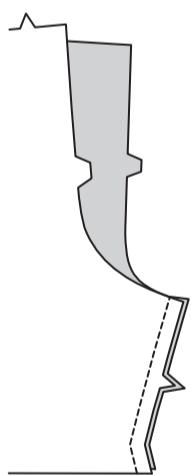
Stecken Sie die Taschen auf die Rückenteile, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPSEN** Sie die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG** und **AB**.



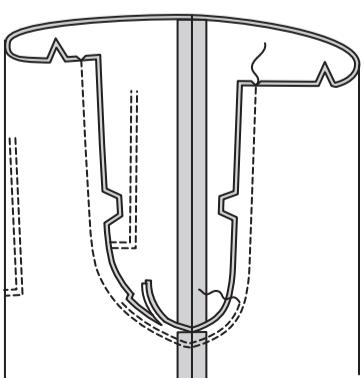
**Modell D:** Stecken Sie die restliche Tasche auf das LINKE Vorder- und Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPSEN** Sie die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG** und **AB**.



Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an der Innenbeinnaht, wobei die Kerben übereinstimmen.

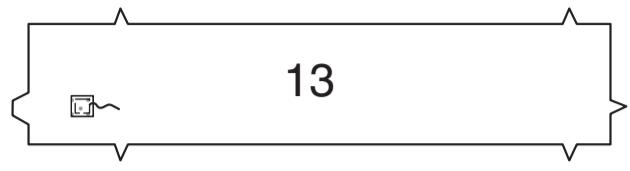


Für die Schrittnaht ein Hosenbein auf die rechte Seite drehen; das verbleibende Hosenbein nach innen stecken. Nähen Sie. Nähen Sie erneut den gebogenen Bereich mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie dicht an der zweiten Naht.



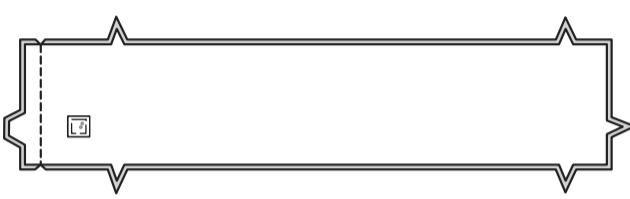
### TUNNEL

Schneiden Sie zur Verstärkung des TUNNELS (13) zwei 2 cm große quadratische Stoffreste aus Selbststoff oder Einlage zu. Legen Sie auf der LINKEN Seite ein Verstärkungsstück mittig über kleine Kreise. Heften Sie fest.

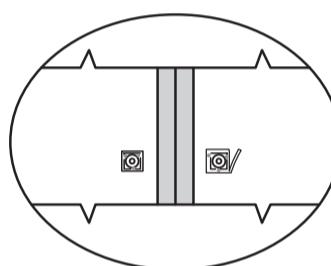


13

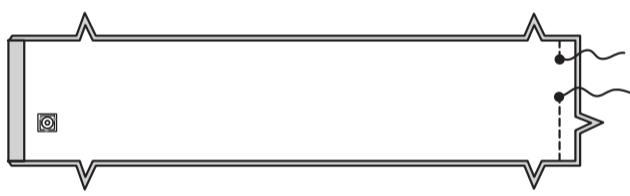
Nähen Sie die vordere Mittelnaht im Tunnel passend zu den Doppelkerben.



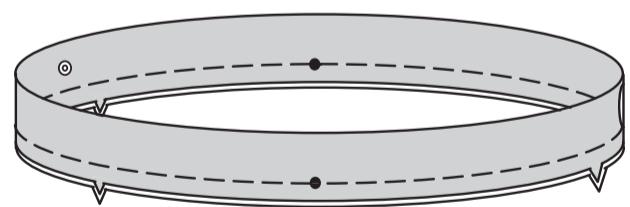
Bringen Sie die Ösen an den Tunnel an, zentrieren Sie sie über den kleinen Punkt und folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers. Beschneiden Sie das Reststück der Verstärkung dicht an der Öse.



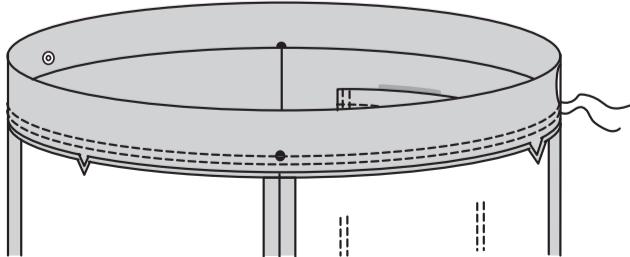
Nähen Sie die hintere Mittelnaht des Tunnels, lassen Sie dabei den Bereich zwischen den kleinen Kreisen offen.



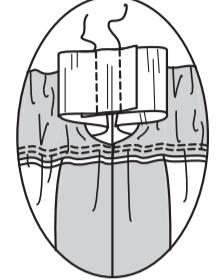
Falten Sie den Tunnel LINKS AUF LINKS entlang der Faltlinie. Heften Sie die Schnittkanten.



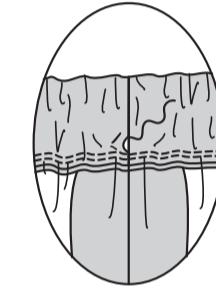
Stecken Sie den Tunnel an der oberen Kante der Shorts, wobei die Mitten, Kerben und die kleinen Punkte an den Seitennähten übereinstimmen. Nähen Sie mit **DOPPELSTICHEN**. Bügeln Sie die Naht zur Hose hin.



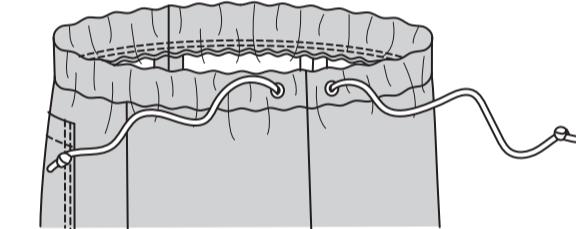
Schneiden Sie ein Stück Gummiband mit Hilfe der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (14) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung im Tunnel, wie gezeigt. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummibänder fest zusammen.



**SÄUMEN** Sie die Öffnungen im Tunnel.

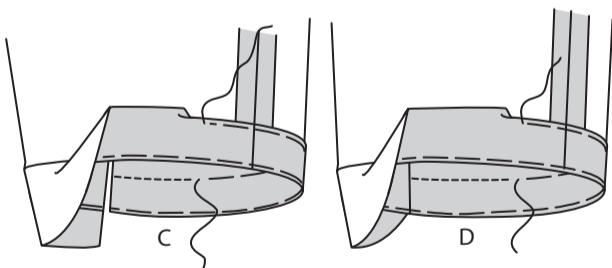


Führen Sie einen gekauften Kordelzug oder Kordel durch die Ösen, so dass die Enden gleichmäßig überstehen. Beschneiden Sie die Länge, wenn nötig. Verknoten Sie die Enden.



### ABSCHLUSS

Schlagen Sie einen 3,2 cm Saum an der unteren Kante der Shorts hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. **STEPSEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.



**Modell C:** Nähen Sie einen 1,5 cm **SCHMALEN SAUM** an den seitlichen Öffnungskanten, der oberhalb des großen Punktes nicht mehr verjüngt wird. Schwenken Sie beim Nähen über die Nahtzugabe 6 mm über dem großen Kreis.

